



Kinder- Fasching

Großen Anklang fand auch heuer der bereits **20. Kinderfasching der Kinderfreunde Schleißheim** im GH Huber am vergangenen Sonntag.

Es wurde gesungen, getanzt und gespielt, auch ein Kasperltheater stand am Programm.

Zur Belohnung gab es für die Kinder einen GRATIS-Krapfen und unser Wirt Christian Moser spendierte den Kindern ein EIS!!

Für den zahlreichen Besuch bedanken sich die Veranstalter.



Aus dem Inhalt

- Ärzte-Apotheken-Bereitschaft (14-15)
- Chaosball (12)
- Eltern-Aktiv-Seminar (16)
- Eltern-Kind-Gruppe (7)
- Ferial-/Nebenjobbörse (4)
- Gemeinderatssitzung (2)
- Geschützte Tiere und Pflanzen (8)
- Historische „Schmankerl“ auf DVD (8)
- Hundehalte-Sachkundekurs (8)
- Familienkartenangebote (9)
- Familienpaket (4)
- Kindergarten-Info (6)

- Logo/Leitbild der BH Wels-Land (14)
- Matura für Erwachsene (4)
- Mutterberatung (3)
- Ortsschitag (10-11)
- Stellenausschreibungen (8)
- Volleyballturnier (13)
- Volksbegehren „Österreich bleib frei!“ (7)
- Zeckenimpfung (5)

Aus der Sitzung des Gemeinderates

1. Der **Rechnungsabschluss** sowie die Vermögens- und Schuldenrechnung für das **Finanzjahr 2005** wurde mit nachstehendem Ergebnis genehmigt:

<u>Ordentlicher Haushalt:</u>		<u>Außerordentlicher Haushalt:</u>	
Einnahmen	1.380.877,55	Einnahmen	492.969,29
Ausgaben	1.453.430,25	Ausgaben	383.140,51
Sollfehlbetrag	72.552,70	Sollüberschuss	109.828,78

Ergebnis ao.Haushalt nach Vorhaben:	Überschuss	Fehlbetrag
Amtsgebäudesanierung		8.453,30
Feuerwehrhaus/ Löschwasserbehälter		28.999,38
Volksschulerw., Turnsaal, Kinderg., Hort	842,97	
Umfahrung – Grunderwerb u. Gehsteig	21.108,05	
Straßenbauten		6.683,70
Gehwegebau	7.509,98	
Ortsbeleuchtung		13.176,62
Grundstück 60/3 KG. Dietach (Biotop)	137.680,78	

2. Der **Finanzierungsplan für den Umbau und die Sanierung des Amtsgebäudes sowie Neubau des Feuerwehrhauses mit Kultursaal** wurde wie folgt beschlossen:

Finanzierungsmittel	2006	2007	2008	2009	2010	Gesamt €
Anteilsbetrag ordentl..Haushalt	25.000	15.000		15.000	15.000	70.000
Eigenleistungen der Feuerwehr	20.000	20.000				40.000
Darlehen	87.000					87.000
Darlehen (Arztpraxis)	63.000					63.000
Landeszuschuss	20.000	20.000				40.000
Bedarfszuweisung				500.000	500.000	1.000.000
Summe €	215.000	55.000	0	515.000	515.000	1.300.000

3. Im Sinne einer raschen und einfachen Abwicklung des Vorhabens wurde **dem Gemeindevorstand das Beschlussrecht für die Zustimmung zu nachstehenden Geschäften im Sinne des Punkt 5.4 des Gesellschaftsvertrags der Kommandit-Erwerbsgesellschaft Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Schleißheim & Co KEG** durch Verordnung übertragen:

- Vergabe von Aufträgen im Rahmen des Budgets, wenn die Auftragssumme den Betrag von EUR 1.000,- überschreitet,
- Geschäfte, die zu einer Überschreitung des Budgets von mehr als 5 % des betreffenden Budgetpostens führen,
- Aufnahme von Darlehen, Krediten oder Barvorlagen.

4. Eine Verpflichtungserklärung zur Aufbringung des Interessentenbeitrages von einem Drittel der voraussichtlichen Gesamtkosten von 30.000 € für die Baumaßnahmen „Sohlrampe Scheraumühle“, Instandhaltung Schleißbach, wurde beschlossen.

vom 15. Februar 2006

5. Eine **Rahmenvereinbarung** zwischen Land Oberösterreich und dem OÖ Gemeindebund betreffend den **Austausch von Geodaten** wurde genehmigt. Zu bezahlen ist ein einmaliger pauschaler Verwaltungskostenbeitrag von 300 €.

6. Zur **Umwidmung** der entlang der Zufahrt zur Sportanlage liegenden Grundstücke Nr. 91, 105 und 106 KG Dietach **von Grünland auf Wohngebiet** wurde ein **Grundsatzbeschluss** gefasst.

Wir gratulieren

Unsere älteren Jubilare:

Ilse Lederhilger, Ehnerstraße 2, (80 Jahre)

Georg Maurer, Traunstraße 10, (85 Jahre)

Alois Penninger, Blindenmarkter Straße 59 (80 Jahre)

Unsere jüngsten Gemeindegänger:

Noah Raoul Maier, Pfeffergasse 20

Flora Salahi, Grünthalerstraße 17/4

Mutterberatung

Jeden dritten Montag im Monat

- nächster Termin:

20. März 2006

um 16 Uhr im Schulgebäude

(Eingang Kindergarten)



Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Schleißheim
Für den Inhalt verantwortlich: Franz Hobl, Gemeindeamt Schleißheim. Eigendruck.

Oö. Familienpaket

Wertvolle Informationen für werdende und frischgebackene Eltern!

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt. Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent Franz Hiesl hat der Katholische Familienverband in Kooperation mit dem Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem "Oö. Familienpaket" erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten Bundes- und Landesförderungen. Das darin beigelegte Gutscheineheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe an. Erstmals sind auch Elternbildungsgutscheine in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen.

Sie erhalten das Oö. Familienpaket bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen.



Ferial- und Nebenjobbörse 2006

Das JugendService des Landes OÖ organisiert bereits zum zwölften Mal die Ferial- und Nebenjobbörse für Jugendliche in Oberösterreich. Im letzten Jahr konnten mit der Unterstützung zahlreicher Betriebe und Einrichtungen mehr als 1.000 jungen Menschen Ferial- und Nebenjobs oder Praktikumsplätze vermittelt werden.

Das gesamte Stellenangebot ist auf der Homepage www.jugendservice.at zugänglich.

Unter <http://www.jugendservice.at/jobs> können Betriebe Eintragungen in die Job-Datenbank vornehmen.

Kostenlose Matura für Erwachsene

Neustart im März!

Das Linzer Abendgymnasium startet im März mit 2 neuen Klassen. Der Schulbesuch ist kostenlos, und auch die verwendeten Schulbücher werden im Rahmen der Schulbuchaktion nahezu gratis abgegeben. Die Kandidaten werden wahlweise im Abendunterricht

oder im Fernstudium mit Kontaktphasen in bis zu 9 Semestern zur Matura geführt. Noten aus Oberstufenjahren mittlerer und höherer Schulen werden angerechnet.

Nähere Informationen:

www.abendgymnasium.at (Standort Linz), bzw. Tel. 0732-772637-33

Wie die Kindergartenkinder den Winter erleben

Das schöne Winterwetter lädt heuer besonders dazu ein, viele Aktivitäten im Freien anzubieten. Die Kinder betrachteten und erlebten Eis und Schnee im Garten. Sie konnten Eiszapfen und Tier-spuren entdecken, Schnee unter den Füßen knirschen hören und den eigenen Atem sehen.

Im Anschluss erarbeiteten wir, anhand von Experimenten, die Gesetzmäßigkeiten der Natur. Die Kinder erfuhren wie Schnee und Eis entsteht. Wir schmolzen Schnee, ließen Wasser einfrieren und verdampfen.

Besonders lustig war es, Wasser in Sandkuchenformen und Gummihandschuhe zu füllen und he-rauszufinden, wie diese gefroren aussehen.

Da auch die Bewegung im Garten nicht fehlen darf, kommen die Rutschteller oft zum Einsatz. Durch die anhaltende Kälte wurde der „Rutschhügel“ zu einer richtigen Rennbahn.

Vielen Dank an die Familien Sattleder, Furlinger und Derflinger, die uns Strohballen zur Absicherung spendierten.

Auch bei der Familie Zachhuber bedanken wir uns, beim Eltern-Kind-Nachmittag auf ihrem Feld rodeln zu dürfen.



Kindergarten-Anmeldung für 2006/07

Bitte lassen Sie Ihr Kind für das Kindergartenjahr 2006/07 **bis spätestens 17. März 2006** telefo-nisch unter **72228-21** vormerken! Die endgültige Aufnahme erfolgt im April. Die Eltern aller vorge-merkten Kinder werden dazu schriftlich eingeladen!

Einladung zum *Heringschmaus* am Aschermittwoch, 1. März 2006

Anschließend beginnen die

Fischwochen

mit Spezialitäten aus Fluss und Meer

vom 2. bis 19. März 2006 (jeweils Donnerstag bis Sonntag)

Wir laden Sie recht herzlich ein und freuen uns auf Ihre Reservierung

Gasthaus Huber Schleißheim, Christian Moser

4600 Schleißheim/Wels, Dorfstraße 4

e-mail: moser.gasthaushuber@aon.at, Telefon und Fax: 07242/210502, mobil: 0664/3248897

Eltern-Kind-Gruppe im Schülerhort

„MÄUSCHEN“ - für Kinder von 2 bis 3,5 Jahren in Begleitung

Da schon in den ersten Lebensjahren der soziale Kontakt ein wesentlicher Bestandteil des Alltags sein soll, ist es wichtig, dass Kinder schon früh die Möglichkeit haben, mit anderen Kindern ihres Alters zu spielen, zu tanzen, zu singen, Kontakte zu knüpfen, gemeinsam zu experimentieren und Freundschaften zu schließen. Die **Ziele** dieser Eltern-Kind-Gruppe sind:

- Förderung der Sinneswahrnehmung,
- Leiten und Fördern des Bewegungsdrangs der Kinder,
- Experimentieren mit Materialien und SINNVOLLE Erfahrung sammeln,
- gesunde Jause gemeinsam zubereiten und schmecken lassen.

Mitzubringen sind: Gemütliche Kleidung und ABS-Socken.

Leitung: **Sabine Sommerhuber** (Spielgruppenleiterin)

2 Termine: 6 Einheiten jeweils donnerstags von 9.00 bis 10.30 Uhr
2. März bis 6. April 2006 und **20. April bis 1. Juni 2006**

Kosten: €48,00 excl. Materialkosten

Ort: **Kinderhort Schleißheim**, Dachgeschoß, Dorfstraße 3

Anmeldung: Welser Elternschule, Traungasse 16, Wels, Tel. 207073

Volksbegehren „Österreich bleib frei!“

Die Stimmberechtigten können innerhalb des von der Bundesministerin für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, idF BGBl. I Nr. 90/2003, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, dem 6. März 2006, bis

(einschließlich) **Montag, dem 13. März 2006,**

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** in die Eintragsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den **Familien- und Vornamen** sowie das **Geburtsdatum** zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Männer und Frauen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes (13. März 2006) das 18. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Ausgenommen sind jene Bürger, deren Unterstützungserklärungen dem Einleitungsantrag angeschlossen waren und für gültig befunden wurden.

Stimmberechtigte, die **ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde** haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechtes eine **Stimmkarte**.

Die **Eintragslisten** liegen während des Eintragungszeitraums im **Gemeindeamt Schleißheim, Dorfstraße 14** auf.

Dort ist auch der Text des Volksbegehrens angeschlagen. **Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:**

Montag, 6. März 2006,	8 - 20 Uhr
Dienstag, 7. März 2006,	8 - 20 Uhr
Mittwoch, 8. März 2006,	8 - 16 Uhr
Donnerstag, 9. März 2006,	8 - 17 Uhr
Freitag, 10. März 2006,	8 - 16 Uhr
Samstag, 11. März 2006,	8 - 10 Uhr
Sonntag, 12. März 2006,	8 - 10 Uhr
Montag, 13. März 2006,	8 - 16 Uhr

FSME(Zecken)-Impfung am 24. März 2006

Die Zeckenkrankheit ist eine gefährliche Infektionskrankheit der Gehirnhäute und des Gehirns, die bleibende Schäden zur Folge haben kann. Eine medikamentöse Bekämpfung der Erreger ist nicht möglich. Laut Statistik erkranken überwiegend 40- bis 70-jährige Personen. Die Impfung gegen die durch Zeckenbiss übertragene Krankheit ist ab dem vollendeten 1. Lebensjahr möglich.

Der Impfschutz wird nach 3 Teilimpfungen erreicht. Die ersten beiden Teilimpfungen erfolgen im Abstand von 1 Monat, die dritte Teilimpfung 9 – 12 Monate nach der zweiten Impfung. Auffrischungsimpfungen werden all 5 Jahre empfohlen, ab dem 60. Lebensjahr ist jedoch eine 3-jährige Auffrischung erforderlich.

Die Schutzimpfung gegen Frühsommer-Meningoenzephalitis (Zeckenkrankheit) wird am **Freitag, 24. März 2006 um 7.30 Uhr** in der **Volksschule Schleißheim** verabreicht.

Für jede Teilimpfung sind

für Personen bis zum vollendeten 16. Lebensjahr €12,80

für Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr €15,60

mit einem Zahlschein **vor der Impfung einzuzahlen**. Der Zahlscheinabschnitt ist zur Impfung **unbedingt mitzubringen**. Bei Telebanking unbedingt Name mit Anschrift und „Bezirk Wels-Land“ angeben!!!!

Pro Impfung und Person darf nur ein Zahlschein verwendet werden.

- Ohne Vorlage des eingezahlten Zahlscheinabschnittes ist eine Impfung nicht möglich, es wird nicht bar kassiert. **Zahlscheine** sowie das dazugehörige **Datenerhebungsblatt** liegen in der örtlichen Bank und im Gemeindeamt auf. Das Datenerhebungsblatt ist bei der Impfung ausgefüllt vorzulegen.
- Das Impfonorar von € 1,80 für Personen ab dem vollendeten 15. Lebensjahr ist bei der Impfung zu bezahlen. Für Kinder und Jugendliche bis zum 15. Lebensjahr wird das Arthonorar vom Land Oberösterreich übernommen.

Sonderregelung für Familien mit mehr als 2 unversorgten Kindern: Das Land übernimmt ab dem dritten und allen weiteren unversorgten Kindern die Kosten der Schutzimpfung, soweit sie durch die Kostenzuschüsse der Krankenversicherungsträger nicht gedeckt werden und sich die ersten beiden Kinder der Schutzimpfung bereits unterzogen haben.

Als Nachweis für die Impfung der Geschwister ist deren Impfkarte vorzulegen.

Für jedes Kind, für welches die Voraussetzung auf Kostenübernahme gemäß vorstehender **Sonderregelung** gegeben ist, sind für jede Schutzimpfung **€ 3,63 bar bei der Impfung zu erlegen**. Die Rückerstattung dieser Beträge erfolgt auf Antrag durch die Krankenversicherung, bei welcher das Kind mitversichert ist. Der Zahlscheinabschnitt ist daher nach der Impfung aufzubewahren, da er zum Erhalt des Kostenersatzes bei der Krankenkasse notwendig ist.

Von der Sozialversicherungsanstalt der Bauern wird der Gesamtbetrag der Impfung rückerstattet. Eine Bestätigung wird auf Verlangen ausgestellt.

Impfwillige mit schweren Nervenentzündungen oder bestehenden Allergien (Hühnereiweißallergie) mögen sich noch vor der Impfung mit dem Amtsarzt in Verbindung setzen.

Von der Bezirkshauptmannschaft wurde mitgeteilt, dass in kleineren Gemeinden nur mehr ein einmaliger Impfdurchgang möglich ist. Eine Nachimpfung ist jedoch jederzeit nach vorheriger telefonischer Anmeldung beim Sanitätsdienst der BH Wels-Land (Tel. 618/367) oder beim 2. Durchgang in einer Nachbargemeinde möglich.

Termin für den 2. Durchgang in Marchtrenk:

Mittwoch, 26. April 2006, um 8.00 Uhr in der Dr. Körner Schule

Bitte bringen Sie Ihre Impfkarte mit!

Stellenausschreibung des Sozialhilfeverbandes Wels

Beim **Sozialhilfeverband Wels-Land** sind für die Bezirksalten- und Pflegeheime Lambach, Marchtrenk und Thalheim b.W. nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Diplomiertes Pflegepersonal (GD 16)
BAPH Marchtrenk, Thalheim b.W.
voll- oder teilbeschäftigt

Altenfachbetreuer/innen (GD 18)
BAPH Lambach, Marchtrenk und Thalheim b. W.
voll- oder teilbeschäftigt

Haustechniker (GD 19)
BAPH Lambach
vollbeschäftigt

Küchenpersonal ohne Ausbildung (GD 23)
BAPH Lambach und Marchtrenk
voll- oder teilzeitbeschäftigt

Ausbildung im Lehrberuf Koch/Köchin (Lehrling)
BAPH Lambach und Marchtrenk

Bewerbungen sind schriftlich unter Verwendung des dafür aufliegenden Bewerbungsbogens an den Sozialhilfeverband Wels-Land, p.A. Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, 4600 Wels, Herrngasse 8, zu richten und müssen **bis spätestens 10.03.2006** eingelangt sein.

Bewerbungsbögen und nähere Auskünfte erhalten Sie bei:

Sozialhilfeverband Wels-Land, p.A. Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, 4602 Wels, Herrngasse 8 (Tel. 07242/618/304 Frau Stieger) für alle Bezirksalten- und Pflegeheime

Bezirksalten- und Pflegeheim Lambach, 4650 Lambach, Karl-Köttl-Str. 1 (Tel. 07245/24575/614, Herr Wolfsmayr)

Bezirksalten- und Pflegeheim Marchtrenk, 4614 Marchtrenk, Weißkirchnerstr. 69 (Tel.07243/52284/622, Herr Böhm)

Bezirksalten- und Pflegeheim Thalheim bei Wels, 4609 Thalheim bei Wels, Ascheterstr. 38 (Tel. 07242/36080/543, Frau Stadler)

www.shvwl.at

Film auf DVD „Dietach, Ottstorf und Blindenmarkt“

Für alle Fans von Schleißheim und seiner Geschichte gibt es jetzt einen kleinen, aber feinen Film auf DVD mit dem Titel **Dietach, Ottstorf und Blindenmarkt, historische „Schmankerl“ 1870 – 1970 (Teil 1)**, der bei Frau **Rita Katzinger** unter der Tel.Nr. 47633 oder per E-Mail rita.katzinger@aon.at zu bestellen ist.

Geschützte Tiere und Pflanzen

Broschüren über geschützte Tier- und Pflanzenarten in unserem Bundesland sind im Gemeindeamt oder bei der Naturschutzabteilung der Oö. Landesregierung (im LDZ Bahnhofsplatz) bei Frau Daniela Greinstetter erhältlich oder können telefonisch unter der Nummer 0732/7720-11884 oder per E-Mail daniela.greinstetter@ooe.gv.at bestellt werden.

Hundehalte- Sachkunde-Kurs

Freitag, 10. März 2006
um 19.30 Uhr

Südtiroler Weinstube,
Europastr. 51, Wels

Anmeldung: 0676/4377881 oder
tierhilfe@aon.at

Frühlingserwachen in den heimischen Tierparks

Am **1. und 2. April** bezahlt mit der Oö Familienkarte nur ein Erwachsener – die übrigen Familienmitglieder haben freien Eintritt!

Die Frühlingssonne blinzelt nach der langen Winterzeit wieder durch die Baumwipfel und lockt alle in die aufwachende Natur zu einem schönen Spaziergang mit der Familie. „In den heimischen Tierparks gibt es allerlei neues zu entdecken, und alle Familienkarten – Besitzer können das wieder zu ganz besonderen Preisen“, freut sich Familienreferent Franz Hiesl: Im Wildpark Altenfelden, dem Tierpark Stadt Haag (NÖ) und dem Tiergarten und Reiterhof Walding bezahlt am 1. u. 2. April 06 – bei Vorlage der Oö. Familienkarte – nur ein Erwachsener das reguläre Eintrittsticket, die restlichen Familienmitglieder die auf der Karte eingetragen sind haben freien Eintritt!

Tierpark Stadt Haag

Vor der Haustüre der oberösterreichischen Gäste liegt der Tierpark Stadt Haag im landschaftlich schönen Mostviertel. Über 80 Tierarten, fast 1000 Tiere bevölkern den 33 ha großen ehemaligen Schlosspark des Renaissanceschlosses Salaberg und ermöglichen dem Besucher einen idealen Ausgleich zum Alltagstrott. Mit den Kindern das Frühlingserwachen mit den neugeborenen Tieren beobachten und dann im neu vergrößerten Abenteuerspielplatz mit Hangrutsche, Seilbahn und vielem mehr noch so richtig austoben.

Öffnungszeiten: 8:30 – 17:00 Uhr
Regulärer Eintrittspreis: 6,50 Euro / Erwachsene, 3,50 Euro / Kinder ab 6 J.
Tierfütterung täglich am Vormittag



Tiergarten Walding

Im Schönen Mühlviertel nur 14 km von Linz entfernt heißt der Tiergarten und Reiterhof Walding die ganze Familie herzlich willkommen, um einen erholsamen Tag in der blühenden Natur mit Elefanten, Kamelen, Lamas, Strauße, Affen, Vögel und noch allerlei Haustieren zu verbringen. Natürlich gibt es auch Nachwuchs wie das Miniponyfohlen „Alice, die Walliser Zicklein oder die jungen Alpakas und auch der kleine Gibbonbub „Charly mit seiner Familie lässt sich gerne bei seinen ersten Turnübungen in der Frühlingssonne bewundern.

Öffnungszeiten: 9:00 – 19:00 Uhr
Regulärer Eintrittspreis: 6 Euro / Erwachsene, 3 Euro / Kinder ab 3 J.
Ponyreiten ab 10:00 Uhr

Tiergarten Altenfelden

Auch der größte privat geführte Park Österreichs liegt eingebettet in die herrliche Landschaft des Mühlviertels und bietet ca. 970 Tieren in naturnahen, großzügigen Gehegen eine Heimat. Nachwuchs gibt es z. B. bei den Zwergziegen, Vierhornschafen und den Queantschafen. Täglich um 15:30 können die Geparden bei der Fütterung bestaunt werden nachdem man bei einem erholsamen Rundgang oder einer kostenlosen Fahrt mit dem Bummelzug die ganze Artenvielfalt erlebt hat.

Öffnungszeiten: 9:00 – 17:00 Uhr
Regulärer Eintrittspreis: 8,50 / Erwachsene, 4,50 Euro / Kinder ab 4 J.

SEKTION SCHI
Ortsmeisterschaft 29. Jänner 2006
Kasberg (Hochberg-Nord)
Streckenlänge: 527 m



ERGEBNISLISTE

	<u>Laufzeit</u>	<u>Rückstand</u>		<u>Laufzeit</u>	<u>Rückstand</u>
<u>Snowboard</u>				<u>AK III Herren</u>	
1. Tim Egelseer	57,78	00,00	1. Franz Helferstorfer	41,59	00,00
2. Robert Hager	59,27	01,49	2. Franz Hobl	48,01	06,42
3. Markus Hobl	1:02,83	05,05	3. Franz Hager	50,53	08,94
<u>Mini weibl.</u>				<u>AK II Herren</u>	
1. Elisabeth Mistlberger	1:05,29	00,00	1. Franz Egelseer	41,93	00,00
2. Corinna Breitwieser	2:47,09	1:41,80	2. Josef Wespl	43,98	02,05
<u>Mini männl.</u>				3. Werner Stadlmayr	
1. Angelo Wörntner	54,86	00,00		44,53	02,60
2. Lukas Fetz	1:22,82	27,96	4. Ernst Stadlmayr	44,78	02,85
<u>Kinder II weibl.</u>				5. Franz Mistlberger jun.	
1. Silvana Wörntner	55,21	00,00		47,66	05,73
2. Sophie Mistlberger	1:05,22	10,01	6. Christian Breitwieser	49,81	07,88
<u>Kinder II männl.</u>				7. Siegfried Steiger	
1. Paul Meier	54,16	00,00		57,91	15,98
2. Kristof Meier	1:01,19	07,03	<u>AK I Herren</u>		
3. Mathias Sternbauer	1:01,22	07,06	1. Josef Wörntner	39,26	00,00
<u>Schüler II männl.</u>				2. Gerald Winter	
1. Patrick Kolb	43,29	00,00		41,66	02,40
2. Julian Kolb	43,42	00,13	3. Erwin Mistlberger	42,26	03,00
3. Jürgen Thanhofer	47,97	04,68	4. Manfred Stadlmair	43,33	04,07
4. Philipp Wespl	50,82	07,53	5. Emanuel Panic	49,28	10,02
<u>AK II Damen</u>				6. Andreas Fetz	
1. Andrea Breitwieser	45,14	00,00		53,73	14,47
2. Doris Hobl	52,08	06,94	<u>Allg. Kl. Damen</u>		
3. Agnes Hager	1:00,87	15,73	1. Sofie Austaller	48,02	00,00
<u>AK I Damen</u>				2. Karin Stadlmair	
1. Birgit Meier	47,22	00,00		49,52	01,50
2. Susanne Mistlberger	49,62	02,40	<u>Allg. Kl. Herren</u>		
3. Barbara Fetz	57,16	09,94	1. Siegfried Haidinger	44,44	00,00
4. Martina Winter	nicht im Ziel	-	2. Johann Stadlmair	45,43	00,99
<u>AK IV Herren</u>				3. Emanuel Maier	
1. Franz Mistlberger sen.	53,07	00,00		47,05	02,61
2. Johann Gellner	54,09	01,02	4. Uwe Kern	47,24	02,80
			5. Michael Preiss	48,92	04,48
			<u>Gäste weibl.</u>		
			1. Nadine Wörntner	1:03,40	00,00
			2. Jeanine Wörntner	3:54,58	2:51,18
			<u>Gäste männl.</u>		
			1. Franz Wörntner	42,92	00,00
			2. Andreas Ehrenhuber	43,35	00,43
			3. Mario Weichselbaumer	50,15	07,23
			4. Martin Ambrosch	50,74	07,82

Ortsschitag 2006



Bei herrlichem Bergwetter und ausgezeichneten Pistenverhältnissen wurde die Ortsmeisterschaft im Alpin- und Snowboardbewerb am Kasberg (Hochberg Nord) ausgetragen.



Auch die beiden jüngsten der 54 Teilnehmer, Corinna Breitwieser (4 ½) und Lukas Fetz (5) meisterten den Riesentorlauf bravourös.

Den Ortsmeistertitel holten sich Andrea Breitwieser und Josef Wörtner jeweils mit Tagesbestzeit.



Nach der Siegerehrung im Gasthaus Huber wurden noch so manche Wetten eingelöst und auf die Besten angestoßen.

Ein herzliches Dankeschön auch im Namen aller Teilnehmer an unseren Sektionsleiter Franz Mistlberger und sein Team für die perfekte Organisation.

The Night of Chaos 2006



Die diesjährige **Night of Chaos** war eine ganz besondere, da sie nun schon zum zehnten Male stattfand. Das Motto bei diesem runden Jubiläum war „Auf da Alm da gibt's ka Sünd“. Über 300 Faschingsnarren folgten diesem Aufruf ins Gasthaus Huber und genossen die gute Stimmung. Passend zum Thema wurden zur Mitternachtseinlage Plattler sowie Volkstänze vom Chaos Team dargeboten, welche mit der Volkstanzgruppe Schleißheim durch Josef Wespl im Vorfeld einstudiert wurden.



Herzerl-Königin wurde Knoll Rosi. Die Maskenprämierung gewann die Gruppe „Partnervermittlung“ mit Hannes Austaller, Johann Knoll, Emanuel Maier und Thomas Heiß sowie ein unbekannter Gast bei der Einzelwertung als Entwicklungs- bzw. Samenspender.

Die gelungene Dekoration sorgte für richtiges Alm-Flair, bei dem so mancher Gast zum „Sündiger“ wurde und bis in die frühen Morgenstunden feierte.

Abschließenden möchten wir uns sehr herzlich bei allen Besuchern sowie bei unseren Sponsoren und Unterstützern bedanken. In diesem Sinne wünscht das Chaos Team noch einen schönen Faschingsausklang.

www.chaosball.at

Hallenvolleyballturnier 2006

Am Samstag, den 18. Februar, veranstalteten die Flying-Flipflops zum dritten Mal das traditionelle Volleyballturnier in der Schleißheimer Mehrzweckhalle.

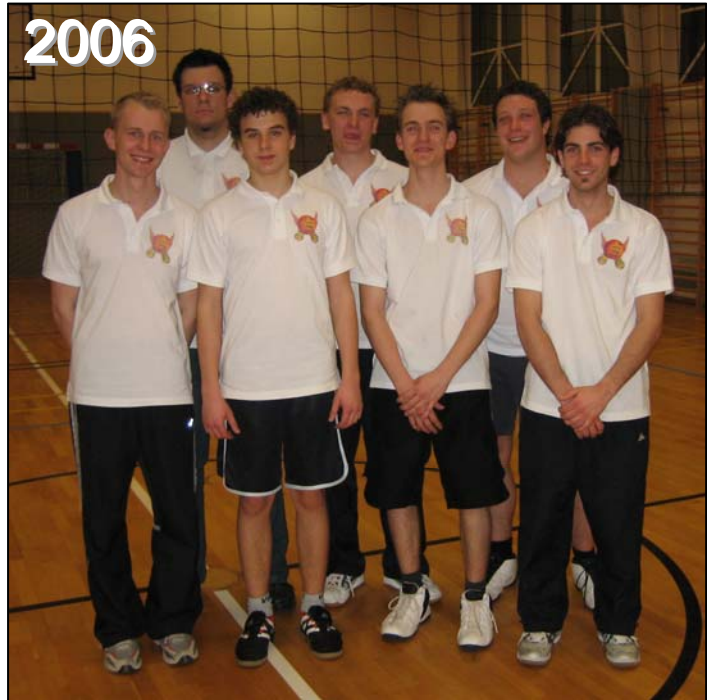
Wie im Vorjahr beteiligten sich 9 Mannschaften am Turnier. Neben Mannschaften aus Schleißheim war heuer erstmals eine Gastmannschaft aus Weißkirchen vertreten, die bei ihrem Erstauftritt den 2. Platz erreichte.

Sie konnten nur vom Hauptsponsor der Flying-Flipflops, dem Team „H&H Systems“ (Bild unten) geschlagen werden.

Den dritten Rang belegten die Veranstalter des Turniers (Bild oben).

Es gab für alle Spieler schöne Preise zu gewinnen, die von Vizebürgermeister Gerhard Knoll überreicht wurden. In den Pausen wurden die Spieler mit Weißwürsten und selbstgebackenen Mehlspeisen versorgt. Besonders erfreulich für die Teilnehmer waren auch eine Menge interessierter Zuseher aus Schleißheim und Weißkirchen, die die Teams zu Höchstleistungen anfeuerten.

Das Turnier war eine gelungene Veranstaltung und die Flying Flipflops freuen sich schon auf den Sommer, in der Hoffnung auf eine rege Beteiligung beim Beachvolleyballturnier.



Logo und Leitbild der Bezirkshauptmannschaft

Die Bezirkshauptmannschaft Wels-Land hat – unter breiter Beteiligung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Unterstützung der Presseabteilung des Amtes der Landesregierung – ein Logo entwickelt.

Im Idealfall ist ein Logo der visuelle Ausdruck des Wesens einer Organisation, reduziert auf die einfachste Form. Das Logo kann als einzelnes Zeichen die Identität einer Organisation sichtbar machen.

In diesem Sinn symbolisiert unser Logo:

- Die Lage des Bezirks im Zentralraum.
- Tradition und Moderne.
- Blick in die Zukunft.
- Die Offenheit und die Verbindung zu den Kunden.
- Die Strahlkraft und die Aktivität der Bezirkshauptmannschaft.



Im vergangenen Jahr hat sich die Bezirkshauptmannschaft Wels-Land auch ein neues Leitbild gegeben.

Inhaltliche Elemente sind u.a. unser Bekenntnis zum Rechtsstaat, unser Bemühen um einen Interessenausgleich sowie die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität der Menschen und die Bewahrung der natürlichen Ressourcen als besondere Anliegen.

Umfassende Kundenorientierung, die etwa in klaren, verständlichen und nachvollziehbaren Abläufen und Entscheidungen zum Ausdruck kommt, ist ebenso ein wichtiger Aspekt unseres Leitbildes wie eine teamorientierte Unternehmenskultur, die eine verantwortungsorientierte Aufgabenwahrnehmung ebenso kennzeichnet wie eine partnerschaftliche und wertschätzende Kommunikation.

Apotheken im Bereitschaftsdienst

1 **Adler-Apotheke**

Stadtplatz 13, Tel. 49 0 16

2 **Einhorn-Apotheke**

Stadtplatz 5, Tel. 46 4 88

3 **Falken-Apotheke**

Ecke Salzburger Str./
Schulstr., Tel. 45 4 22
(Lichtenegg)

4 **Föhren-Apotheke**

Föhrenstr. 15, Tel. 55 9 55
(Noitzmühle)

5 **Hubertus-Apotheke**

Ferd.- Wiesinger- Str. 12,
Tel. 46 7 09 (Vogelweide)

6 **Linden-Apotheke**

Wimpassinger Straße 34,
Tel. 69 2 90 (Gartenstadt)

7 **Schutzengel-Apotheke**

Eferdinger Straße 20,
Tel. 47 0 98 (Neustadt)

8 **Steinbock-Apotheke**

Hans- Sachs- Straße 80,
Tel. 47 4 04 (Pernau)

9 **Stern-Apotheke**

Bahnhofstr. 11, Tel. 46 7 11

N **Apotheke Wels-Nord**

Oberfeldstr. 95, Tel. 72 8 22

G **Sonnen-Apotheke**

Gunskirchen, Welser Str.6,
Tel. 07246/8700

T **Thalheim-Apotheke**

Rodlbergerstraße 35, Tel.
43 0 07 (Thalheim)

M1 **Apotheke Zur Welser**

Heide, Marchtrenk
Welser Straße 2,
Tel. 0 72 43/52 2 75

M2 **Markt- Apotheke**

Marchtrenk
Linzer Straße 58
Tel. 0 72 43/54 7 00-0

Ärzte-Apotheken-Bereitschaftsdienst

MÄRZ		Arzt	Apotheke	APRIL		Arzt	Apotheke
Mi	1	Dr. Geweßler	4 M1	Mo	1	Dr. Asböck	2
Do	2	Dr. Berghuber	2	So	2	Dr. Wakolbinger	9
Fr	3	Dr. Ardelt	9	Mo	3	Dr. Schrangl	1 M1
Sa	4	Dr. Asböck	1 M2	Di	4	Dr. Berger	NT
So	5	Dr. Berger	NT	Mi	5	Dr. Geweßler	8 G
Mo	6	Dr. Schrangl	8 G	Do	6	Dr. Berghuber	7 G
Di	7	Dr. Berger	7 G	Fr	7	Dr. Wakolbinger	5
Mi	8	Dr. Geweßler	5	Sa	8	Dr. Berger	6 M2
Do	9	Dr. Berghuber	6 M1	So	9	Dr. Berghuber	3
Fr	10	Dr. Wakolbinger	3	Mo	10	Dr. Schrangl	4 M1
Sa	11	Dr. Ardelt	4 M2	Di	11	Dr. Ardelt	2
So	12	Dr. Wakolbinger	2	Mi	12	Dr. Geweßler	9
Mo	13	Dr. Asböck	9	Do	13	Dr. Berghuber	1 M2
Di	14	Dr. Berghuber	1 M1	Fr	14	Dr. Berger	NT
Mi	15	Dr. Schrangl	NT	Sa	15	Dr. Schrangl	8 G
Do	16	Dr. Berger	8 G	So	16	Dr. Geweßler	7 G
Fr	17	Dr. Wakolbinger	7 G	Mo	17	Dr. Berghuber	5
Sa	18	Dr. Ardelt	5	Di	18	Dr. Asböck	6 M1
So	19	Dr. Geweßler	6 M2	Mi	19	Dr. Geweßler	3
Mo	20	Dr. Asböck	3	Do	20	Dr. Berghuber	4 M2
Di	21	Dr. Ardelt	4 M1	Fr	21	Dr. Berger	2
Mi	22	Dr. Geweßler	2	Sa	22	Dr. Asböck	9
Do	23	Dr. Berghuber	9	So	23	Dr. Wakolbinger	1 M1
Fr	24	Dr. Ardelt	1 M2	Mo	24	Dr. Schrangl	NT
Sa	25	Dr. Schrangl	NT	Di	25	Dr. Berger	8G
So	26	Dr. Ardelt	8 G	Mi	26	Dr. Geweßler	7G
Mo	27	Dr. Asböck	7 G	Do	27	Dr. Wakolbinger	5
Di	28	Dr. Ardelt	5	Fr	28	Dr. Ardelt	6 M2
Mi	29	Dr. Schrangl	6 M1	Sa	29	Dr. Berger	3
Do	30	Dr. Wakolbinger	3	So	30	Dr. Wakolbinger	4 M1
Fr	31	Dr. Berger	4 M2				

Die Ärzte des Dienstsprenghels

Dr. Silvia Schrangl, Schleißheim,
Dorfstraße 14 (Tel. 224181)

Dr. Berghuber, Marchtrenk,
Welser Straße 18, (Tel. 07243 / 52266)

Dr. Wakolbinger, Weißkirchen,
Untere Dorfstraße 18, (Tel. 07243 / 56158)

Dr. Berger, Marchtrenk,
Rennerstraße 25, (Tel. 07243 / 52006)

Dr. Ardelt, Marchtrenk,
Linzer Str. 9, (Tel. 07243 / 58494 od. 52209)

Dr. Geweßler, Marchtrenk,
Kindergartenstraße 29, (Tel. 07243 / 58300)

Dr. Asböck, Marchtrenk,
Linzer Straße 38 (Tel. 07243 / 58570)



Eltern-Aktiv-Seminar
Termine: 06, 13., 20. März 2006

HILFE, MEIN KIND FORDERT MICH HERAUS!

- Wie verhalte ich mich bei Wut, Trotz und Aggression meiner Kinder?
 - Wie behalte ich die Nerven, wenn es chaotisch wird?
- Wie werden Grenzen eingehalten? • Was tun bei Geschwisterstreit?
 - Was brauchen Kinder in schwierigen Situationen?
 - Was brauchen Eltern in schwierigen Situationen?

Ein Seminar für Eltern, die bereit sind, durch einen neuen Blickwinkel und mit neuem Bewusstsein mit ihren Kindern umzugehen, damit der verständnisvolle und liebevolle Umgang in der Familie gelebt werden kann.

Preis: € 10,90 für die gesamte Seminarreihe

Kursort:

Gemeindeamt Schleißheim, Seminarraum
Dorfstrasse 14, 4600 Schleißheim

Referentin:

Mag. Gabi Rammer
Soziologin, Supervisorin

Anmeldung unbedingt erforderlich – begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung und Infos bei Gisela KALSBÖCK – Tel: 0650/65 99 400

Anmeldeschluss: 28. Februar 2006



**HANDEL
BERATUNG
VERLEGUNG**

Manfred Drack

4600 Schleißheim • Am Weiher 20

Tel.: 0676 / 517 81 67 • fliesen.drack@kabelnetz.at